GRÜNE-Fraktion im Rat, PF 1340, 52463 Alsdorf

An den Bürgermeister
Herrn Tim Krämer

im Hause

Postfach 1340
52463 Alsdorf
Tel.: 02404/50-376
Fax: 02404/50-402
eMail: b90-gruene-fraktion@alsdorf.de
www.gruene-alsdorf.de

06.10.2026

Fraktionsantrag:

Einsatz von Wärmepumpen in öffentlichen Gebäuden!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte setzen Sie o.g. Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung.

Der Rat der Stadt möge beschließen:

1. *Zukünftig bei anstehenden Baumaßnahmen (Neubau, Modernisierungen und Sanierungen) in allen öffentlichen Gebäuden Wärmepumpen zur Beheizung und Kühlung der Räume bzw. Gebäude zum Einsatz zu bringen und diese Anlagenkonfiguration bei Ausschreibungen und Beauftragungen verpflichtend vorzugeben. Ausnahmen sind nur im begründeten Einzelfall zulässig.*

2. *Den Einsatz von Wärmepumpen in Kombination mit Photovoltaikanlagen zu bevorzugen. Ausnahmen sind nur im begründeten Einzelfall zulässig.*

3. *Bei umfangreichen Reparaturen und dem Ersatz von bestehenden Heizungsanlagen nur im begründeten Ausnahmefall Anlagen zum Einsatz zu bringen, die auf fossilen Energieträgern beruhen.*

Begründung:

Wärmepumpen haben sich in den letzten Jahren als umweltfreundliches und wirtschaftliches Werkzeug zur Beheizung von Gebäuden und zur Warmwasseraufbereitung nicht nur in Europa etabliert. Insbesondere in Verbindung mit Photovoltaikanlagen können Betriebskosten minimiert und gleichzeitig eine umfassende Energiesicherheit erreicht werden. Der Aspekt der Energiesicherheit ist gerade bei den aktuellen geopolitischen Verwerfungen von höchster Bedeutung. Ausdruck dieser Unsi-

cherheiten sind die enorm gestiegenen Preise bei fossilen Energieträgern, wie z.B. Gas und Erdöl.

Der Hitzesommer 2026 hat aber noch den Aspekt des sommerlichen Hitzeschutzes in den Vordergrund treten lassen. Und auch hier können Wärmepumpen einen weiteren positiven Beitrag leisten, da mit ihnen Räume in Gebäuden nicht nur beheizt sondern auch gekühlt werden können. Das ist nicht nur für Gewerbebauten und Wohnungen von Relevanz, sondern insbesondere auch für öffentliche Gebäude, wie z.B. Verwaltungs- / Bürogebäude, Versammlungsgebäude und Schulen. Gerade die Schüler:innen und Lehrer:innen litten im Sommer 2026 unter der unerträglichen Hitze in den Gebäuden, die ein vernünftiges Lernen erschwert bzw. unmöglich gemacht haben. Ausdruck hierfür sind die häufigen Tage mit „Hitzefrei“.

Zusammenfassend ist festzuhalten. Der Einsatz von Wärmepumpen:

- ist klimafreundlich
- Ist wirtschaftlich
- verbessert die Energiesicherheit
- unterstützt den sommerlichen Hitzeschutz.

Mit der Bitte um entsprechende Beschlussfassung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Horst-Dieter Heidenreich und Janine Ivančić

- Fraktionsvorsitzende